## Tagung zum Thema «Behinderung, Inklusion und Lebensqualität»

Discapacidad, inclusión und calidad de vida

ALUNA hat die erste Tagung in den neuen Räumlichkeiten (Weiterbildungsgebäude) organisiert und ist auf ein sehr positives Echo gestossen. Es waren über 100 Personen eingeschrieben. Die Fragen sowie Statements zu den einzelnen Referaten und Beiträgen zeigten die Bedeutung des Themas auf. Am ersten Tag des Foro fand zudem eine Podiumsdiskussion statt, an welcher die Direktorin des ICBF (staatliche Institution zur Unterstützung von Kindern mit einer Behinderung), der Berater des Präsidenten für Behinderungsfragen, alle Referentinnen und Referenten der Tagung sowie Ursula Schläppi und Pascal Affolter teilgenommen haben. Ein wichtiger Ort, um die Arbeit von ALUNA für das Thema Inklusion in Kolumbien zu betonen und ALUNA politisch zu verankern.







André Kunz (als Referent an der Tagung), Ariane Paccaud und Matthias Lütolf (alle aus dem Vorstand der Grupo Schweiz) haben gemeinsam in Zusammenarbeit mit Ursula Schläppi und dem Team in ALUNA die Selbstevaluationsstudie «medición de impacto» vorgestellt. Wir konnten die Bedeutung der heilpädagogischen Früherziehung als Beitrag für die Inklusion deutlich machen. Ein grosser Erfolg. Der ausführliche Bericht ist auf Spanisch erschienen. Das Referat liegt in Form einer Präsentation vor.





In einer abschliessenden Diskussionsrunde kamen ehemalige Schülerinnen und Schüler von ALUNA zu Worte und erzählten eindrücklich, was sie von ALUNA für ihr Leben profitieren konnten.

